

Methodische Anregungen

Diese Arbeitshilfe ist eine Art Steinbruch. Es werden keine fertigen Unterrichtseinheiten zu den jeweiligen Songs geliefert. Jedem Textblatt sind mehrere Arbeitsblätter angefügt, die Vorschläge enthalten, wie die im Titel angesprochenen Themen im Unterricht aufgearbeitet werden können. Es sind Vorschläge und Anregungen, um eigene Ideen zu entwickeln und zu erproben. In der folgenden Methodenliste finden Sie eine Reihe von Vorschlägen, mit deren Hilfe die Songs im Unterricht entfaltet werden können.

Wichtige Grundsätze:

- Die Songs sind zu schade, um sie nur als motivierenden Input zu benutzen. Sie können für eine ganze Unterrichtseinheit als roter Faden dienen.
- Die Texte sollten nicht analysiert werden, wie das etwa im Deutschunterricht geschieht. Im Mittelpunkt stehen Themen, die die Schüler und Schülerinnen in ihrer Lebenswelt und mit ihren Erfahrungen und Gefühlen betreffen.

25 Methoden

1. Der Song wird zunächst einmal ohne Textvorlage und in Ruhe angehört. Anschließend wird der Text durchgelesen und die wesentlichen Aussagen werden unterstrichen.
2. Die Schüler/-innen sprechen über das, was sie am meisten berührt hat. Wo finden sie Gedanken oder Erfahrungen, die sie schon selbst einmal gemacht haben?
3. Die Schüler/-innen schreiben den/dem Interpreten einen Brief, in dem sie ausdrücken, was sie an dem Lied besonders berührt hat.
4. Die Schüler/-innen erfinden auf dem Hintergrund der im Text erzählten Begebenheiten eine Geschichte, die sich so oder ähnlich abgespielt haben könnte.
5. Drehen eines Videofilms.
6. Erstellen einer Fotostory.
7. Der Inhalt des Songs wird szenisch dargestellt.
8. Die Schüler/-innen stellen Fragen zum Text und suchen nach Antworten.
9. Der Lehrer/die Lehrerin schreibt in der Vorbereitung einzelne Phrasen oder Wörter aus dem Text jeweils auf ein Blatt, das in der Klasse die Runde macht. Jeder kann die Ideen, die ihm dazu einfallen, notieren. Anschließend werden die Ergebnisse betrachtet.
10. Der Lehrer/die Lehrerin baut in den Originaltext Fehler ein, die die Aussage verfälschen. Vor dem Anhören des Songs sollen die Schüler/-innen den Text lesen, die möglichen Fehler suchen und die Auswahl begründen. Anschließend wird der Titel angehört und mit dem Text verglichen.

11. Der Lehrer/die Lehrerin entfernt aus dem Text einige Schlüsselwörter. Die Schüler/-innen ergänzen die Lücken mit Begriffen, die sie für sinnvoll halten.
12. Der Refrain des Songs wird an die Tafel geschrieben. Die Schüler/-innen überlegen, welches Thema in dem Lied behandelt wird. Anschließend wird der ganze Song angehört.
13. Die Schüler/-innen schreiben eine Zeitungsmeldung zu dem Lied und stellen Musik, Interpret und die wichtigsten Aussagen des Textes den Lesern vor.
14. Die Schüler/-innen schließen die Augen beim Hören des Liedes und konzentrieren sich auf die Musik. Anschließend beschreiben sie sich gegenseitig, was sie dabei gefühlt haben, ohne darüber zu diskutieren.
15. Die Schüler/-innen malen nach dem Hören des Songs ein Bild, in dem sie das darstellen, was sie verstanden haben und was sie berührt hat.
16. Der Lehrer/die Lehrerin legt Fotos aus. Die Schüler/-innen sollen nach dem ersten Hören des Liedes ein Foto aussuchen, das sie damit in Verbindung bringen.
17. Die Schüler/-innen entwickeln und spielen ein Rollenspiel, das sich aus den Aussagen des Liedtextes ergibt.
18. Nach dem Lesen des Textes überlegen die Schüler/-innen, welche Musik zu diesem Titel passen könnte. Nach dem Hören des Liedes überlegen sie, warum der Komponist gerade diese Musik gewählt hat, um den Text zu untermalen oder bestimmte Aussagen zu verstärken.
19. Die Schüler/-innen sollen den Musiktitel in Bewegungen (Tanz, Bewegung, Gestik, Pantomime) umsetzen.
20. Der Text wird mithilfe einer entsprechenden Software (z. B.: MAGIX Music Maker) neu vertont. Dabei wird der Text gesprochen.
21. Die Schüler/-innen finden einen anderen Titel für das Lied.
22. Die Schüler/-innen erfinden und spielen Dialoge zum Lied.
23. Es werden im Internet zum Lied passende Fotos gesucht und zu einer Präsentation zusammengestellt. Die unterschiedlichen Ergebnisse werden vorgestellt und besprochen.
24. Der Liedtext wird auf ein großes Blatt Papier geschrieben. Einzelne Phrasen und Wörter werden durch gemalte Bilder oder Fotos ersetzt.
25. Einzelne Sätze des Liedes werden auf unterschiedliche Blätter geschrieben. Die Schüler/-innen sollen den Liedtext in einer für sie richtigen Reihenfolge zusammensetzen.

Wegen der besseren Lesbarkeit wird in den Arbeitsblättern nur die männliche Form verwendet. Gemeint ist stets sowohl die weibliche als auch die männliche Form.